

**Protokoll
über die Werkausschusssitzung des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung
am 26.05.2021**

Beginn: 17:03 Uhr
Ende: 18:43 Uhr
Ort: Videokonferenz

Anwesenheit

Vorsitzender

Riedel, Georg-Christian entsandt
durch CDU/FDP-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Manow, Cordula entsandt
durch Fraktion DIE LINKE

ordentliche Mitglieder

Richter, Christoph entsandt
durch CDU/FDP-Fraktion
Haker, Gerlinde entsandt
durch SPD-Fraktion
Romanski, Julia-Kornelia entsandt
durch Fraktion DIE LINKE
Ascher, Ralf entsandt
durch AfD-Fraktion
Teubler, Ulrich entsandt
durch Fraktion Unabhängige Bürger

stellvertretende Mitglieder

Friedriszik, Uwe entsandt
durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Berner, Gundela entsandt
durch AfD-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Schulze, Angelika entsandt
durch Fraktion Unabhängige Bürger

Gäste

Kutzner, Torsten
Beyer, Petra
Bongartz, Peter

GBV
Unternehmen
Unternehmen

Schriftführer

Knüppel, Astrid

Unternehmen

Leitung: Georg-Christian Riedel

Schriftführer: Astrid Knüppel

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls vom 10.03.2021 öffentlicher Teil
3. Mitteilungen der Werkleitung
4. Beratung und Beschlussempfehlung zu Vorlagen und Anträgen
 - 4.1. Beratung und Beschlussempfehlung zum Jahresabschluss 2020
 - 4.2. Bestellung der Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2021 der SAE
 - 4.3. Beratung und Beschlussfassung zur Nachkalkulation der Entgeltsätze 2020
5. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bemerkungen:

Herr Riedel begrüßt die Mitglieder des Werkausschusses sowie die anwesenden Gäste zur 11. Werkausschusssitzung, die als Videokonferenz durchgeführt wird. Die Einladung erfolgte frist- und formgerecht. Die Tagesordnung wurde angenommen.

zu 2 Bestätigung des Protokolls vom 10.03.2021 öffentlicher Teil

Bemerkungen:

Beschluss:

Das Protokoll vom 10.03.2021 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Enthaltung:	1

zu 3 Mitteilungen der Werkleitung

Bemerkungen:

Herr Riedel begrüßt die Werkausschussmitglieder und die anwesenden Gäste. Da keine Gäste für den öffentlichen Teil der Sitzung anwesend waren, wurde einstimmig entschieden, diesen TO-Punkt auszusetzen, da dieser Punkt noch ausführlicher Bestandteil des TO-Punktes N 7.1 – Bericht der Werkleitung ist.

Beschluss:

Der Werkausschuss nimmt die Mitteilungen der Werkleitung zur Kenntnis.

zu 4 Beratung und Beschlussempfehlung zu Vorlagen und Anträgen

zu 4.1 Beratung und Beschlussempfehlung zum Jahresabschluss 2020

Bemerkungen:

Herr Wienandt begrüßt die Werkausschussmitglieder und die anwesenden Gäste. Er bedankt sich für die sehr gute Vorbereitung. Alle für den Jahresabschluss 2020 benötigten Unterlagen wurden frist- und termingerecht abgegeben.

Herr Wienandt berichtet anhand einer Präsentation über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der SAE.

Die wesentlichen Prüfungsaussagen sind:

- Der Jahresabschluss 2020 ist ordnungsgemäß aus den Büchern und sonstigen Aufzeichnungen der Gesellschaft entwickelt.
- Die Angaben im Lagebericht sind plausibel. Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften und steht im Einklang mit dem Jahresabschluss.
- Der Jahresabschluss 2020 wurde geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.
- Änderungen zum Vorjahr benannte Herr Wienandt in der Neubesetzung der stellv. Werkleiterin ab 01.09.2020 und der Eigenbetriebssatzung mit Fassung gemäß Beschluss der Stadtvertretung vom 15.06.2020, gültig ab 07.07.2020
- Im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG haben sich keine besonderen Feststellungen ergeben.
- Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse gab keinen Anlass zu Beanstandungen.
- Das Ergebnis für 2020 liegt mit 2.017 TEUR um 113 TEUR über dem Wirtschaftsplan

Grundsätzliche Feststellungen und Besonderheiten wurden erläutert. Die SAE befindet sich in einer stabilen wirtschaftlichen Situation.

Der Werkausschuss bedankt sich bei Herrn Wienandt für die ausführlichen Erläuterungen und den sehr erfreulichen Bericht. Der Werkausschuss freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit im nächsten Jahr, die Beschlussfassung dazu vorausgesetzt.

Herr Wienandt verabschiedet sich.

Beschluss:

I. Der Werkausschuss billigt den vorgelegten Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2020 und unterbreitet der Landeshauptstadt Schwerin folgenden Beschlussvorschlag:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) und der Lagebericht der Schweriner Abwasserentsorgung, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin für das Geschäftsjahr 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 werden festgestellt.
2. Von dem erzielten Jahresgewinn wird gemäß Empfehlung des Landesrechnungshofes vom 13. Juli 2006 ein Betrag in Höhe der Auflösung der Fördermittel aus 2020 von 247.628,27 EUR der Kapitalrücklage zugeführt und der restliche Gewinn von 1.769.807,41 EUR auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt
4. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.

II. Dem als Anlage beigefügten Bericht des Werkausschusses wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: -
Enthaltung: -

zu 4.2 Bestellung der Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2021 der SAE

Bemerkungen:

Für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2018, 2019 und 2020 wurde nach erfolgter Neuausschreibung im Jahr 2018 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AWADO GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft, als Wirtschaftsprüfer bestellt.

Dabei handelt es sich um eine in Schwerin ansässige Firma, so dass Reise- und Übernachtungskosten nicht anfallen.

Im Jahr 2021 würde die AWADO GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft, dann das 4. Jahr prüfen.

Der Landesrechnungshof empfiehlt in der Regel einen Wechsel der Prüfungsgesellschaft nach fünf Jahren.

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt, dem Landesrechnungshof vorzuschlagen, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AWADO GmbH zur Prüfung des Jahresabschlusses 2021 der SAE zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: -
Enthaltung: -

zu 4.3 Beratung und Beschlussfassung zur Nachkalkulation der Entgeltsätze 2020

Bemerkungen:

Frau Beyer führt anhand einer Präsentation in die Nachkalkulation der Entgeltsätze 2020 für Schmutz- und Niederschlagswasser ein.

Nach § 6 (2 d) des KAG ist festgelegt: „Weichen am Ende eines Kalkulationszeitraumes die tatsächlichen von den kalkulierten Kosten ab, so sind Kostenüberdeckungen spätestens innerhalb von 3 Jahren nach Ende des abgeschlossenen Kalkulationszeitraumes auszugleichen, Kostenunterdeckungen sollen innerhalb dieses Zeitraumes ausgeglichen werden“.

Diese Vorschriften gelten auch für die Kalkulation privat-rechtlicher Entgelte, die im Jahr 2020 in Kraft waren.

Die SAE hat sich im Jahr 2019 mit der damals aufgestellten Entgeltbedarfskalkulation für einen Kalkulationszeitraum von nur einem Jahr (2020) entschieden. Hintergrund war, dass bereits zu diesem Zeitpunkt ab dem Jahr 2021 aufgrund steuerlicher Änderungen ein Wechsel in das Gebührenrecht vorgesehen war.

Nach Vorliegen des Jahresabschlusses für das Jahr 2020 wurde eine Nachkalkulation – getrennt für die einzelnen Entgeltarten – erarbeitet.

Die Finanzverwaltung erachtet einen Zinssatz von 6,5% als angemessen, welcher auch in der Nachkalkulation berücksichtigt wurde, erklärt Frau Beyer.

Sie erläutert weiterhin die entgeltrechtlichen ansatzfähigen Kosten sowie die Nachkalkulation der Schmutzwasser- und Niederschlagswasserentgelte für private und öffentliche Flächen näher.

Die bestehende Überdeckung bei Schmutz- und Niederschlagswasser wurde mit dem Jahresabschluss fortgeschrieben und die Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten aus Entgeltüberdeckung angepasst.

Die erwirtschaftete Überdeckung ist in den nächsten 3 Jahren auszugleichen.

Es gibt keine Fragen seitens der Werkausschussmitglieder.

Herr Teubler bedankt sich für die ausführliche Erläuterung.

Beschluss:

1. Der Werkausschuss nimmt die erarbeitete Nachkalkulation 2020 für die einzelnen Entgeltarten zur Kenntnis.

2. Der Hauptausschuss ist über die Kalkulation 2020 zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: -

Enthaltung: -

zu 5 Sonstiges

Bemerkungen:

Es gab keine weiteren Punkte zum öffentlichen Teil der Sitzung.

Herr Riedel ging über zum nicht öffentlichen Teil.

gez. Georg-Christian
Riedel

Vorsitzende/r

gez. Astrid Knüppel

Protokollführer/in